Messbecher

EMK/4.524

Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Messbecher // el-cy: kouzoúin

Der zylindrische Messbecher ist aus verzinktem Blech gefertigt. Die Seitennaht des Gefäßes ist gefalzt, der Rand sowie der u-förmige Bandhenkel und dessen oberhalb angelötete bogenförmige Verstärkung (Daumenrast) sind gebördelt. Die gerade Wandung des Bechers hat knapp über dem Boden eine nach innen und unterhalb des Mündungsrandes, an der oberen Ansatzstelle des Henkels, eine nach außen gedrückte Rille. Unterhalb des Randes ist das Fassungsvermögen des Hohlmaßes für Flüssigkeiten von 1/16 KOYZA (Kouza) eingeschlagen.
Das Metallobjekt wurde 1990 bei einem Straßenhändler für Haushaltswaren erworben.

H: 16,5 cm
D: 8,2 cm

Objektklasse
Messbecher (Flüssigkeitsmaß)

Hersteller/in
Unbekannt

Beitragende/r
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1990

Material
Blech

Technik
verzinkt (Metall)
gefalzt (Metall)
gebördelt (Metall)
gelötet
eingeschlagen (Metall)

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 200.

Hier im Kapitel Metallarbeiten / Maße publiziert als "Meßbecher; EMK 4.524
Aus Blech, mit Henkel, "1/16 koúza"; rezent; 1990/Nikosia (Haushaltswarenstraßenhändler); GH 16,5 cm, Dm 8,2 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu Maßen und Gewichten finden Sie hier.